

Kugeltanks von Haase

Chemikalien und Abwässer sicher lagern

Für die Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten bestehen hohe Sicherheitsanforderungen. Nach den Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes dürfen wassergefährdende Flüssigkeiten nur in hierfür geeigneten und zugelassenen Behältern, z.B. in Haase-Kugeltanks, gelagert werden.

Haase-Kugeltanks eignen sich sowohl für die Einlagerung im Erdreich als auch für die oberirdische Aufstellung.

Sie sind als dreiwandige, kugelförmige Behälter aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) ausgeführt und werden mit einem automatischen Leckanzeiger geliefert. Der hochwertige Werkstoff GFK ist formstabil, korrosionsfrei und chemisch gegen eine Vielzahl von Chemikalien, Abwässern und andere Medien beständig.

Durch den dreiwandigen Aufbau ist der Haase-Kugeltank äußerst stabil: Mit einer entsprechenden Schachtabdeckung versehen, können die Behälter mit bis zu 40 t befahren werden. In hochwassergefährdeten Gebieten oder bei hohem Grundwasserstand werden diese Kugeltanks mit einer kostengünstigen bauartzugelassenen Auftriebssicherung versehen.



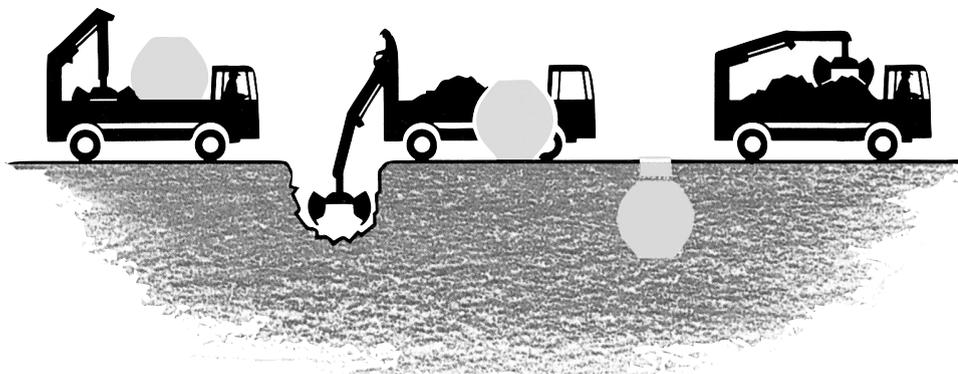
Die Haase-Komplettleistung

Haase-Kugeltanks können mit unserem Spezialfahrzeug angeliefert und von erfahrenen Fachleuten installiert werden. Wir erledigen innerhalb weniger Stunden das Ausheben der Grube, das Einlagern des Haase-Kugeltanks und das Abfahren der überschüssigen Erde. Werden die Erdarbeiten kundenseitig erbracht, überwachen wir den vorschriftsmäßigen Einbau entsprechend der Zulassung.

Die Zulassung

Haase-Kugeltanks besitzen die Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-40.11-205 des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) für über 150 wassergefährdende Flüssigkeiten.

Die je nach Anwendungsfall erforderliche Sicherheits- und Überwachungstechnik ist ihrerseits ebenfalls vom DIBt bauaufsichtlich zugelassen.

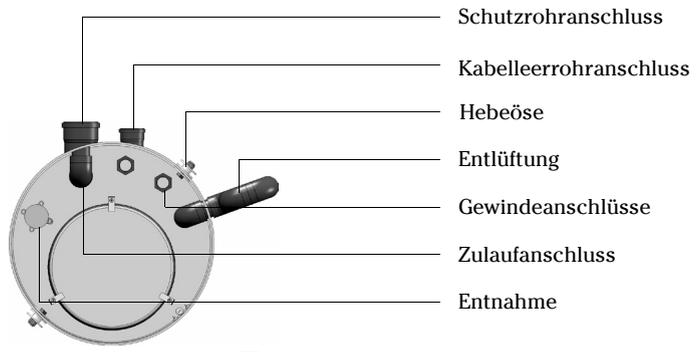


Haase kommt. Gräbt den Kugeltank ein. Nimmt den Aushub mit. Fertig!

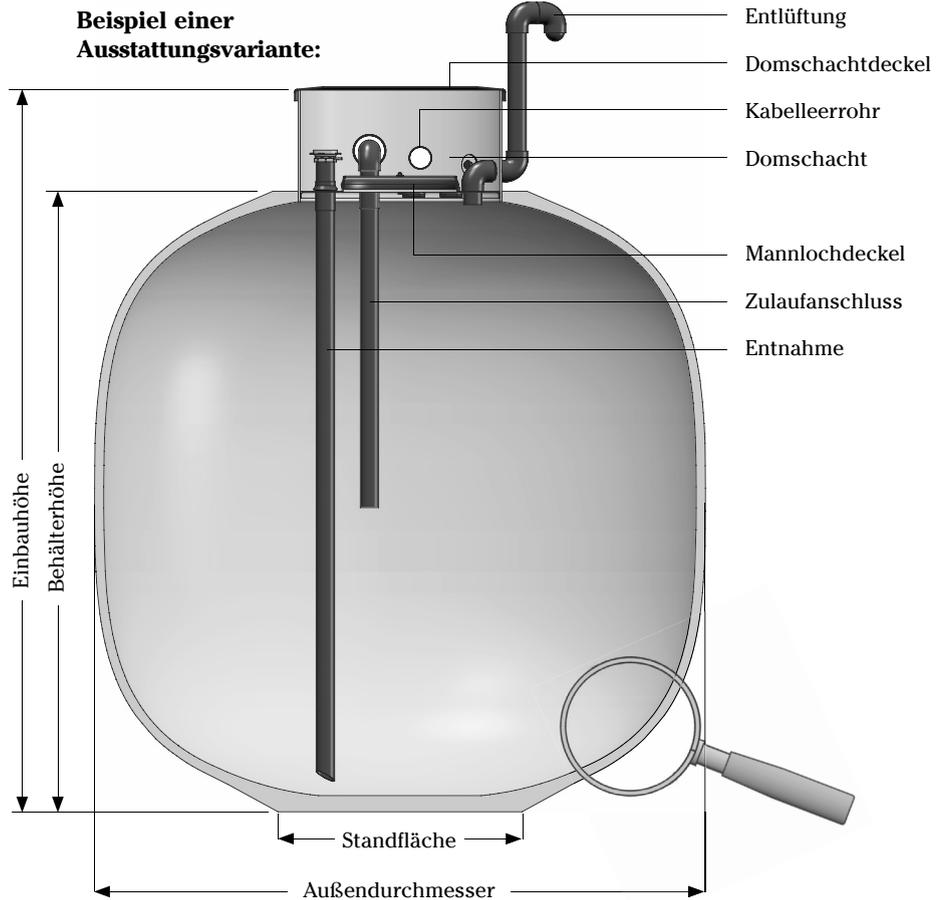
Auszug aus der Medienliste:

- Alt- und Frischöle wie Schmieröle, Bohrölemulsionen, Verfahrensöle, Hydrauliköle, Wärmeträgeröle (gebraucht und ungebraucht)
- anorganische Säuren wie Phosphorsäure
- Ammoniaklösung
- Biodiesel
- Calciumhydroxid
- Deponiegaskondensat
- Deponiesickerwasser
- Destilliertes Wasser
- Dieselkraftstoff
- Fäkalien
- Fällmittel wie Eisensalze, Aluminiumsalze, Calciumverbindungen
- Feuerlöschmittel
- Flüssigdünger
- Fotochemikalien
- Frostschutzmittel
- Galvanikabwasser
- Glycerin
- Harnstoff
- Heizöl EL
- Kaliumaluminiumsulfat
- Laborabwasser
- Meerwasser
- Natriumaluminat
- Natronlauge
- organische Säuren wie Ameisensäure, Borsäure, Essigsäure, Oxalsäure, Weinsäure, Zitronensäure
- Pflanzenöle wie Rapsöl, Palmöl

- weitere Medien sowie Referenzen auf Anfrage

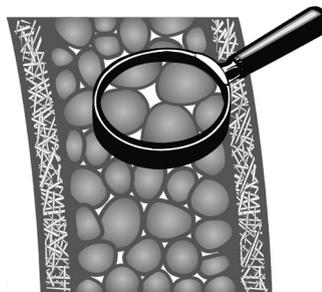


Beispiel einer Ausstattungsvariante:



Die tragende Wand
aus Spezial-Polybeton bildet den überwachbaren Vakuumraum

Die Innenwand
Glasfaserverstärkter Kunststoff (GFK): chemikalienbeständig und korrosionsfrei



Zwischen den kunststoffumhüllten Kieseln befinden sich die "Leckwarnkanäle", in denen rund um die Tankkugel das Vakuum aufgebaut wird

Die Außenwand
Glasfaserverstärkter Kunststoff (GFK) - unempfindlich gegen aggressives Erdreich

Tanktyp	Poly 25	Poly 35	Poly 51	Poly 61	Poly 81	Poly 101	Poly 131	Poly 151
Nutzzinhalt ca. (Liter)	2.500	3.500	5.000	6.000	8.000	10.000	13.000	15.000
Gewicht ca. (t)	1,3	1,5	2,0	2,1	2,2	2,5	3,0	3,5
Behälterhöhe ca. (m)*	1,84	1,70	2,20	1,85	2,25	2,60	2,75	3,05
Außenabmessungen ca. (m)	ø 2,10	ø 2,20	ø 2,30	ø 2,70	ø 2,70	ø 2,80	ø 2,95	ø 3,00
Domschacht	Höhe variabel / Durchmesser 800/1.000 mm							

* Bei Domschachthöhe 500 mm